

MEDIEN KUNST- STIPEN- DIUM



Für das Stipendium von Juni
bis Dezember 2026 können sich
Medienkünstler:innen einzeln
oder als Kollektiv bis zum
20. APRIL 2026 bewerben.

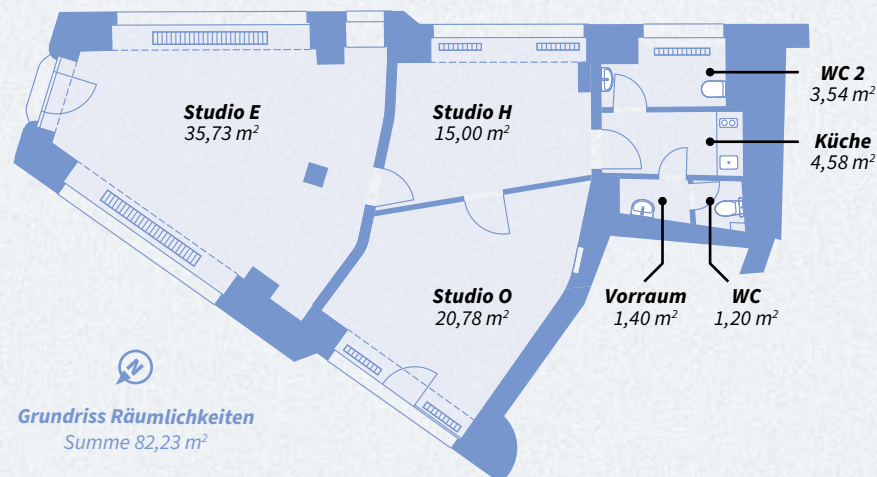
Zum zweiten Mal loben die **UNESCO Creative City of Media Arts Karlsruhe** (UCCoMA) und die **Hoepfner Stiftung** ein Stipendium für das *studio hö* über 6.000 € für ein halbes Jahr aus. Zielsetzung der gemeinnützigen Hoepfner Stiftung ist die Förderung von Kunst, Kultur sowie die Aus- und Weiterbildung des unternehmerischen Nachwuchses in Karlsruhe. Gemeinsam mit regionalen Partner:innen entwickeln sie wegweisende Projekte und setzen Akzente für die TechnologieRegion Karlsruhe. Die Geschäftsstelle UNESCO City of Media Arts des Kulturamtes der Stadt Karlsruhe ist die zentrale Ansprechpartnerin rund um das Thema Medienkunst und internationale Vernetzung für Kunst- und Kulturschaffende in Karlsruhe. Sie fördert, vernetzt und veranstaltet – immer kooperativ und partnerschaftlich – mit den zahlreichen Akteur:innen der Kultur- und Kreativstadt in Karlsruhe und auf internationaler Ebene.

Im *studio hö* wird der urbane Puls Karlsruhes sichtbar. Dieser Raum an der Schnittstelle zwischen dem Wissenszentrum des KIT Karlsruhe, dem Gässchen des Rotlichtviertels und dem Eingang in die Oststadt ist ein Ort der Fusion, der aktiv gestaltet werden kann. Durch die markante Architektur des Gebäudes ist es wie vorprogrammiert, dass hier kreative Prozesse transparent und erlebbar gemacht werden. Gleichzeitig bedeutet dies, dass es zu spontanen Kontaktaufnahmen von Passant:innen kommen kann. **Einblick – Ausblick – Weitblick:** Hier im *studio hö* wird nicht nur Kunst geschaffen, sondern es werden auch Perspektiven erweitert. Ein Schaufenster zur Medienkunst, das die Grenzen zwischen Kreativität und urbanem Leben verschmelzen lässt. Das Stipendium bietet damit auch die Möglichkeit, sich neben der künstlerischen Praxis auch in der Organisation und Kommunikation eines eigenen Raums zu erproben und in der Stadt zu vernetzen.



AUSSTELLUNGORT UND STIPENDIUM

Das *studio hö* ist ein Produktions- und Ausstellungsraum, der vor allem für die Erstellung und Ausstellung von Medienkunstwerken und -projekten genutzt wird. Zudem finden im Hauptraum regelmäßig Veranstaltungen und Workshops – ausgerichtet von der UCCoMA und der Hoepfner Stiftung statt.



Die Ausschreibung richtet sich an freischaffende Medienkünstler:innen, die in Karlsruhe und der Region leben und arbeiten. Ausgeschlossen sind Personen, die zum Antritt des Stipendiums (Stichtag 15. Juni 2026) an einer Hochschule immatrikuliert sind oder sich in einem Ausbildungsverhältnis befinden. Gesucht werden innovative, kooperative und interdisziplinäre Ideen für Medienkunstprojekte – gerne auch in Bezugnahme anderer Medienkunststädte oder Künstler:innen aus dem UNESCO Creative Cities Netzwerk – die nach Fertigstellung innerhalb der Stipendiumszeit in den Räumlichkeiten des *studio hö* ausgestellt werden.

Mit der Bereitstellung eines Arbeits- und Ausstellungsorts in der Innenstadt Ost, des *studio hö* im Erdgeschoss der Kaiserstr. 3, 76131 Karlsruhe, wird **ein Stipendium für 6 Monate in Höhe von 6.000 € und Produktionsmitteln in Höhe von weiteren 3.000 Euro ermöglicht**. Die Stipendiat:innen verpflichten sich, innerhalb des Bezugszeitraums **eine Präsentation im Rahmen von Media art is here (13.8.-13.9.26) sowie eine Abschlussausstellung** zu zeigen. Das Medienkunststipendium ist als eigenverantwortliches Arbeits- und Präsentationsformat angelegt. Die Stipendiat:innen übernehmen die inhaltliche, organisatorische und praktische Umsetzung der Ausstellungen eigenständig –

von Planung und Aufbau bis zur Aufsicht während der Öffnungszeiten. Die UCCoMA unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit, die Hoepfner Stiftung steht organisatorisch beratend zur Seite, wobei die Organisation überwiegend bei den Stipendiat:innen liegt.

Aufgrund des Umfangs der Präsentationen wird die Bewerbung von Künstler:innen-gruppen oder Kollektiven ausdrücklich begrüßt. Gemeinsame Bewerbungen können eine sinnvolle Entlastung darstellen und eröffnen zugleich erweiterte Möglichkeiten der Zusammenarbeit, Arbeitsteilung und kollektiven Praxis innerhalb des Stipendiums.

Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellungen sind im Vorfeld mit der Hoepfner Stiftung und dem Kulturamt abzustimmen. Begrüßt werden Veranstaltungen in Kooperation mit weiteren Kunstschaaffenden oder Vermittlungsformaten und Ideen im Rahmen der Ausstellung.

ETAPPEN DES STIPENDIUMS

Open Call Medienkunst-Stipendium im studio hö // 24. Februar – 20. April 26

Schriftliche Einladung nach Vorauswahl zur persönlichen Präsentation vor der Jury im studio hö // 6. Mai 26

Entscheidung und Verkündung // Mitte Mai 26

Digitales Kick-off-Meeting // tba. Mai

Bezug der Räumlichkeiten // 15. Juni 26

Produktions- und Ausstellungszeitraum im studio hö // 15. Juni – 15. Dezember 26

AUSWAHLVERFAHREN

Unter den eingereichten Bewerbungen wählt eine Fachjury die Empfänger:innen des Stipendiums aus. Die Fachjury setzt sich aus Vertreter:innen aus den Bereichen Kunst, Wissenschaft, Kultur- und Kreativwirtschaft zusammen:

- Yella Hoepfner, Hoepfner Stiftung
- Daniela Burkhardt, UNESCO City of Media Arts, Kulturamt der Stadt Karlsruhe
- Petra Weißbecher, Kulturamt der Stadt Karlsruhe
- Clara Runge, ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe
- Norina Quinte, ato
- Christian Ertl, Staatliche Akademie der Bildenden Künste
- Jörg Stegmann, Hochschule für Gestaltung Karlsruhe

Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht. Die Entscheidungen werden nicht öffentlich getroffen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Bewerber:innen werden bis Mitte Mai 2026 benachrichtigt, ob sie das Stipendium erhalten oder nicht.



TEILNAHME

Bitte senden Sie die vollständigen Bewerbungsunterlagen über das Formular ein. Einsendungen, die nicht durch das vorgefertigte Formular eingehen, werden von dem Auswahlverfahren ausgeschlossen. Nur vollständige Bewerbungen werden berücksichtigt.

Es ist möglich, über das Formular weitere Dokumente und Bildmaterial hinzuzufügen. Diese werden ausschließlich im PDF, JPEG, JPG und PNG Format akzeptiert. Dateien, die nicht diesen Formanten entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungsschluss ist Dienstag, 20. April 2026, 12:00 MEZ

Das zweistufige Bewerbungsverfahren umfasst neben der schriftlichen Bewerbung auch eine persönliche Präsentation, die nach Vorauswahl durch die Jury im *studio hō* stattfindet.

Fragen zu Bewerbung und Ablauf bitte per E-Mail an:
daniela.burkhardt@kultur.karlsruhe.de

Alle weiteren Informationen:
www.studio-ho.de
www.cityofmediaarts.de

Wir freuen uns über Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, kultureller, ethnischer und sozialer Herkunft.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG // Mit der Bewerbung um das Medienkunst-Stipendium stimmen Sie der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten durch die Hoepfner Stiftung und ihren Dienstleistern zu. Es handelt sich dabei um die von Ihnen im Bewerbungsformular eingetragenen persönlichen Daten. Diese Daten werden für die Durchführung dieses Bewerbungsverfahrens von uns erhoben, verarbeitet und nur bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von uns gespeichert. Dazu gehören personenbezogene Daten, wie Namen und ggf. Kontaktdaten der jeweiligen Künstler:innen, die z.B. im Rahmen der Jury-Sitzung, der Ausstellungen und der Veröffentlichung der Stipendiaten in Pressemitteilungen, z.B. im Internet, auf Flyern oder in Katalogen veröffentlicht und dem jeweiligen Bild zugeordnet werden. Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten, können Sie jederzeit unsere Datenschutzbeauftragte erreichen: Dr. Bettina Kraft, SITS Deutschland GmbH, bettina.kraft@sits-group.ch, Tel. +49241446880

KONTAKT

Kulturamt der Stadt Karlsruhe |
Geschäftsstelle UNESCO City of Media Arts
Daniela Burkhardt
Telefon: 0721 133-4002
E-Mail: daniela.burkhardt@kultur.karlsruhe.de

Hoepfner Stiftung
Yella Hoepfner
Daniela Willmann
Telefon: 0721 480886-66
E-Mail: stiftung@hoepfner-braeu.de

